



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

## "Erinnerung ist Zukunft"

Zeitzeugengespräche

Im Jahr 2020 bietet die Deutsche Gesellschaft e. V. mit Unterstützung des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat kostenfreie Zeitzeugengespräche für Jugendliche und junge Erwachsene sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger an.

### **Unser Projekt**

Die Aufarbeitung der DDR-Geschichte bleibt auch mehr als ein Vierteljahrhundert nach dem Mauerfall und der Deutschen Einheit eine zentrale Aufgabe der politischen Bildungsarbeit – nicht zuletzt deshalb, weil Erinnerungen die eigene Identität sowie die Vorstellungen über die Zukunft prägen. Die Deutsche Gesellschaft e. V. möchte Jugendliche und Erwachsene deshalb zur Reflektion über die Frage anregen, welche Bedeutung die DDR, ihr Ende und ihre bis heute anhaltenden Folgen für sie und die Personen in ihrem unmittelbaren Umfeld haben.







#### Moderierte Zeitzeugengespräche

Die Deutsche Gesellschaft e. V. organisiert **bundesweit** insgesamt **45 moderierte Gespräche** mit Zeitzeuginnen und Zeitzeugen, um (jungen) Menschen die jüngste deutsche Geschichte auf einer emotionalen Ebene näherzubringen. An persönlichen Schicksalen können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer historische Entwicklungen nachvollziehen und ein Bewusstsein für die Bedeutung von Freiheit, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit – 1989/90 die zentralen Forderungen der Demonstranten in der DDR – entwickeln.

#### Kontakt





aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

# "Erinnerung ist Zukunft"

Zeitzeugengespräche

#### Schwerpunkte

Im Rahmen des Projekts können **Schulen und andere Bildungseinrichtungen, Vereine, Verbände usw.** wahlweise zu folgenden drei Schwerpunkten mit der Zeitzeugin/dem Zeitzeugen ins Gespräch kommen:

- Flucht und Ausreise aus der DDR
- Alltag und Widerstand in der Diktatur
- Friedliche Revolution und Deutsche Einheit

#### **Exemplarischer Ablaufplan**

Im Vorfeld des Zeitzeugengesprächs werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Grundlagen der deutschen Teilung, der Wiedervereinigung aber auch des aktuellen Standes des Transformationsprozesses vermittelt.

09.00 – 09.45 Uhr	Interaktive und multimediale Einführung in die The-
	matik durch eine Referentin/einen Referenten der
	Deutschen Gesellschaft e. V.
09.45 – 10.00 Uhr	Pause

10.00 – 11.30 Uhr Moderiertes Zeitzeugengespräch

Gerne passen wir den Ablauf in Absprache mit Ihnen zeitlich und inhaltlich an Ihre Vorstellungen an. Ebenso ließe sich die Veranstaltung im Rahmen eines **Projekttages** an Ihrer Schule oder in den Räumlichkeiten der Deutschen Gesellschaft e. V. in Berlin-Mitte realisieren.